

heit, des Elends und Wehklagens! Das Resultat der beispiellosen Willkühr und Härte, (an alle Ausgänge wurden scharfe Wachen gestellt, um von Lebensmitteln nichts verabfolgen zu lassen;) mit welcher der französische Commandant den Sonnenstein nicht etwa übernahm, sondern mit allen seinen Vorräthen an Lebensmitteln sich gewaltsam zueignete, war kein anderes als dieß: daß die Officianten und Verpflegten einen Theil ihres Eigenthums verloren, die Anstalt aber, außer den bemerkten Vorräthen, die Monate lang deren Bedürfnisse sicher gestellt hätten, viele andere Sachen und Effecten, z. B. allein 60 Gebette Betten zurücklassen mußte, und kaum so viel Brod und auch das nur durch Klugheit gerettet sah, als der Unterhalt der Verpflegten auf zwei Tage erforderte. Herzerreißend war der Anblick den der Auszug der unglücklichen Seelenkranken vom Sonnenstein und ihr Einzug in die Stadt Pirna und in die Hauptkirche derselben, die man ihnen, da alle Bürgerhäuser mit Militair überfüllt waren, menschenfreundlich geöfnet hatte, gewährte. Ohne die nöthigsten Lebensbedürfnisse, sogar ohne Brod, zum Theil selbst ohne Betten, und ohne alle Aussichten sich das Nöthigste verschaffen zu können; die Elbe gesperrt, die Communication unterbrochen, überall alles mit Truppen